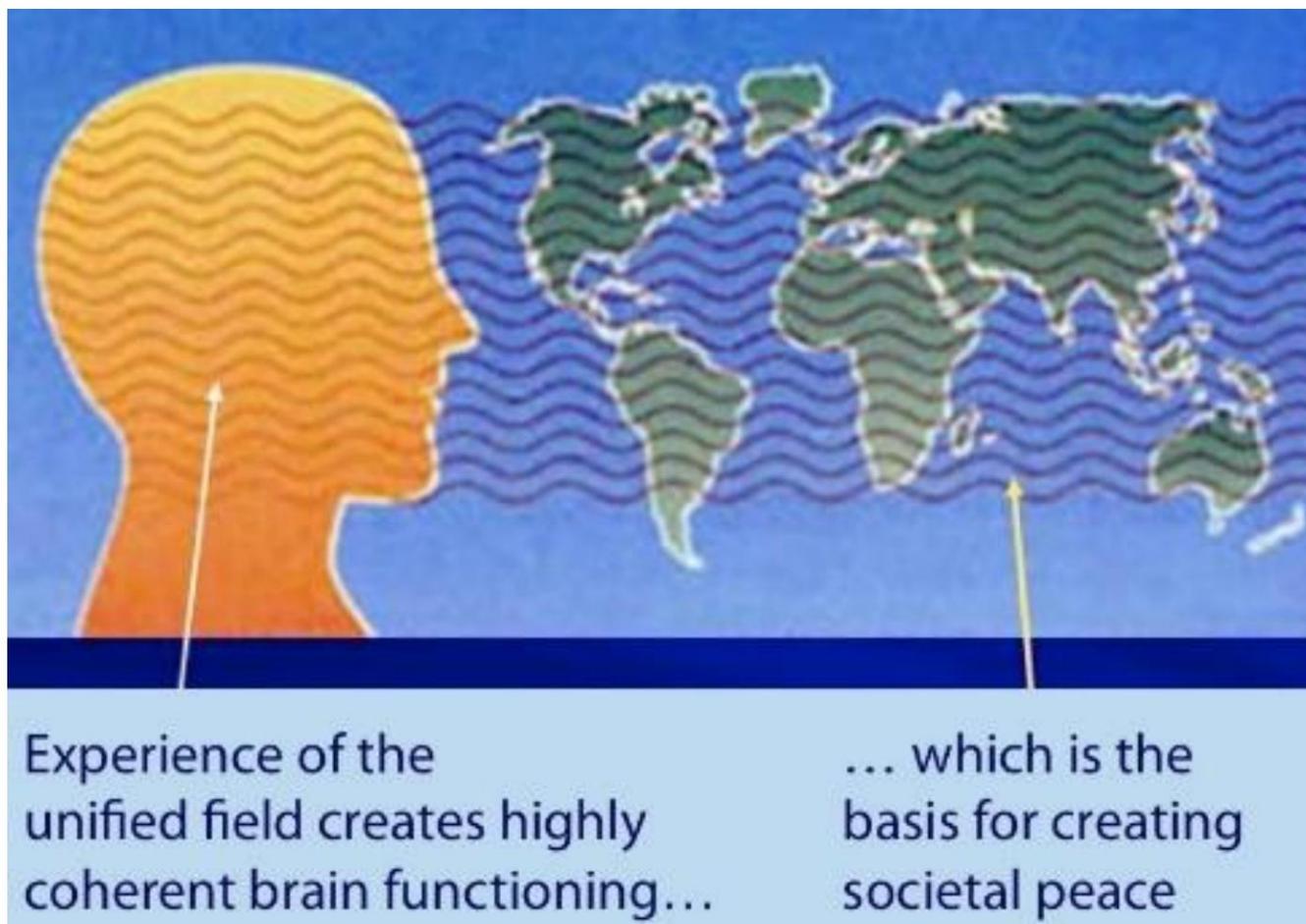


10 wichtige Forschungsstudien, die eine Verringerung von Krieg, Gewalt, Kriminalität und ... bestätigen
Terrorismus durch die Transzendente Meditation und das TM-Sidhi-Programm
Einen Feldeffekt im kollektiven Bewusstsein erzeugen – Der Maharishi-Effekt



David W. Orme-Johnson, PhD, emeritierter Professor für Psychologie, Maharishi International University <https://orcid.org/0000-0001-6898-5131>

Was ist kollektives Bewusstsein?



Jedes Individuum in der Gesellschaft ist über viele Ebenen des kollektiven Bewusstseins mit allen anderen verbunden – Familienbewusstsein, Gemeinschaftsbewusstsein, Stadtbewusstsein, Staatsbewusstsein, Nationalbewusstsein und Weltbewusstsein. Untersuchungen haben gezeigt, dass die Ausübung der Transzendentalen Meditation und des TM-Sidhi-Programms die Gehirnkohärenz des Einzelnen erhöht, was einen kohärenten Einfluss auf alle Ebenen des kollektiven Bewusstseins ausstrahlt. Dies reduziert Stress und Ängste und erhöht den gegenseitigen Respekt und die Zusammenarbeit. In einer Atmosphäre des Zusammenhalts arbeiten die Menschen auf natürliche Weise zusammen, um Frieden, Wohlstand und die Freude am Leben in der vollen Blüte des reichen Spektrums der Kul

Was ist der Maharishi-Effekt?

Das Einheitliche Feld

Die moderne Physik hat herausgefunden, dass alle Formen und Phänomene im Universum aus den Wechselwirkungen zwischen Kraft- und Materiefeldern entstehen. Einstein sah voraus, dass alle Felder Ausdruck eines einzigen zugrunde liegenden einheitlichen Feldes sind, das alles und jeden miteinander verbindet.

Superstringtheorie

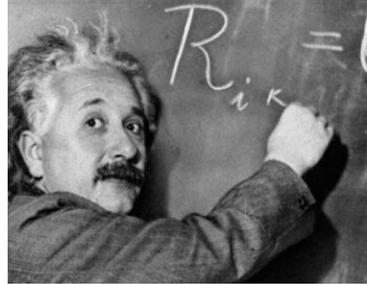
John Hagelin und viele andere theoretische Physiker entwickeln die Stringtheorie, die die Einzelheiten darüber ausfüllt, wie alle Felder mit dem einheitlichen Feld verbunden sind. Dr. Hagelin hat erklärt, dass das einheitliche Feld als Feld von allem sowohl ein Feld des subjektiven Lebens als auch der objektiven Existenz ist.

Bewusstsein ist alles *Es gibt*

ist der Titel des Buches von Tony Nader, MD, PhD, Harvard- und MIT-ausgebildeter Neurowissenschaftler und Leiter der Maharishi Foundation. Sein Buch konsolidiert das Bewusstseinswissen aus philosophischen Traditionen und moderner Wissenschaft, um existentielle Fragen mit praktischem Nutzen für persönliche Erleuchtung, globalen Wohlstand und Weltfrieden zu beantworten.

Der Maharishi-Effekt

tritt auf, wenn das einheitliche Feld auf der transzendentalen Bewusstseinssebene bei 1 % der Bevölkerung, die die Technik der Transzendentalen Meditation (TM) praktiziert, oder bei ≈ 1 %, die das TM-Sidhi-Programm in einer Gruppe praktizieren, belebt wird. Dies strahlt Kohärenz im gesamten kollektiven Bewusstsein aus.



Albert Einstein



John Hagelin, PhD



Tony Nader, MD, PhD



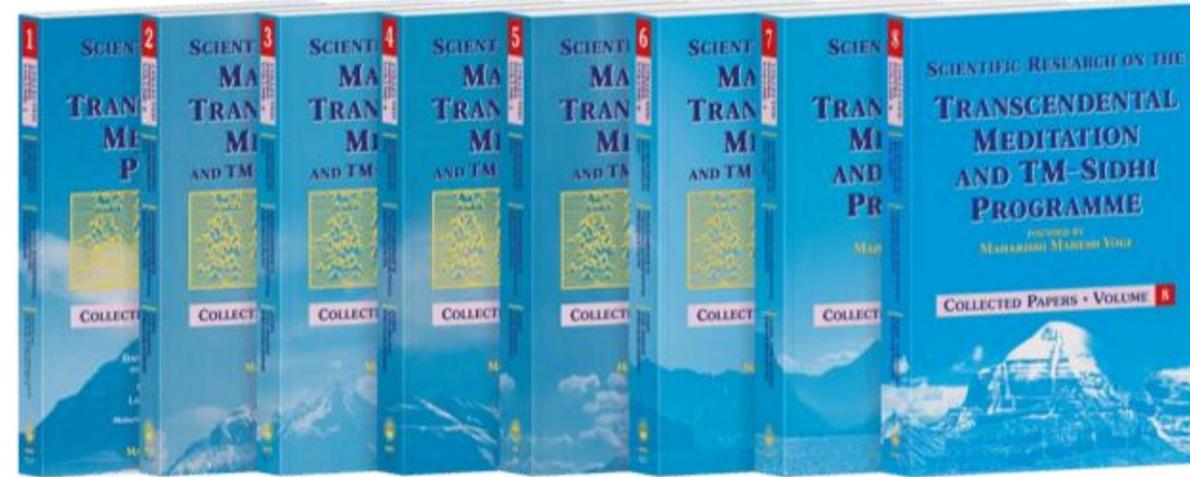
Maharishi Mahesh Yogi

Skaliert der Maharishi-Effekt?

Bei der Einführung einer neuen Technologie stellt sich die Frage: Ist sie skalierbar? Funktioniert die Technologie also auf allen Ebenen eines Systems?

Wenn TM auf der Ebene des einheitlichen Feldes funktioniert, sollte es auf jeder Ebene funktionieren.

Über 650 Studien weisen darauf hin, dass TM vom Säuglingsalter bis zum älteren Menschen in allen physiologischen, psychologischen und soziologischen Bereichen Anwendung findet.



Wissenschaftliche Forschung zum Programm zur Transzendentalen Meditation: Collected Papers, Bd. 1 – 8

- Über 750 wissenschaftliche Arbeiten
- Durchgeführt an über 300 Universitäten und in der Forschung Institutionen in 30 Ländern
- Veröffentlicht in über 219 peer-reviewten Fachzeitschriften und Bücher

<https://researchtm.net/>

Skaliert der Maharishi-Effekt?

Kollektive Ebene



Der Maharishi-Effekt erstreckt sich auf alle Ebenen des menschlichen Kollektivs Organisation, von kleinen Städten bis zur ganzen Welt.

Stadtebene: 18 Studien zeigten eine verbesserte Lebensqualität in Kleinstädten bis hin zu Städten mit 10 Millionen Einwohnern.

Bundesstaatsebene: 5 Studien zeigten eine verbesserte Lebensqualität in Iowa, Rhode Island, Massachusetts und Puerto Rico.

Länderebene: 32 Studien zeigten eine verbesserte Lebensqualität in den verschiedenen geopolitischen und ethnischen Gruppen der Vereinigten Staaten, der Sowjetunion, Kambodschas, Israels, des Libanon, Kanadas, der Niederlande und des Vereinigten Königreichs.

Weltniveau. Die fünf Studien auf weltweiter Ebene haben eine verstärkte Kommunikation zwischen festgestellt

Länder, weniger Konflikte und verstärkter Bildungs- und Kulturaustausch weltweit und in Krisenländern sowie eine Aufweichung der Beziehungen zwischen den Supermächten.

Das Einheitliche Feld. Die Forschung zum Maharishi-Effekt liefert die stärksten experimentellen Ergebnisse

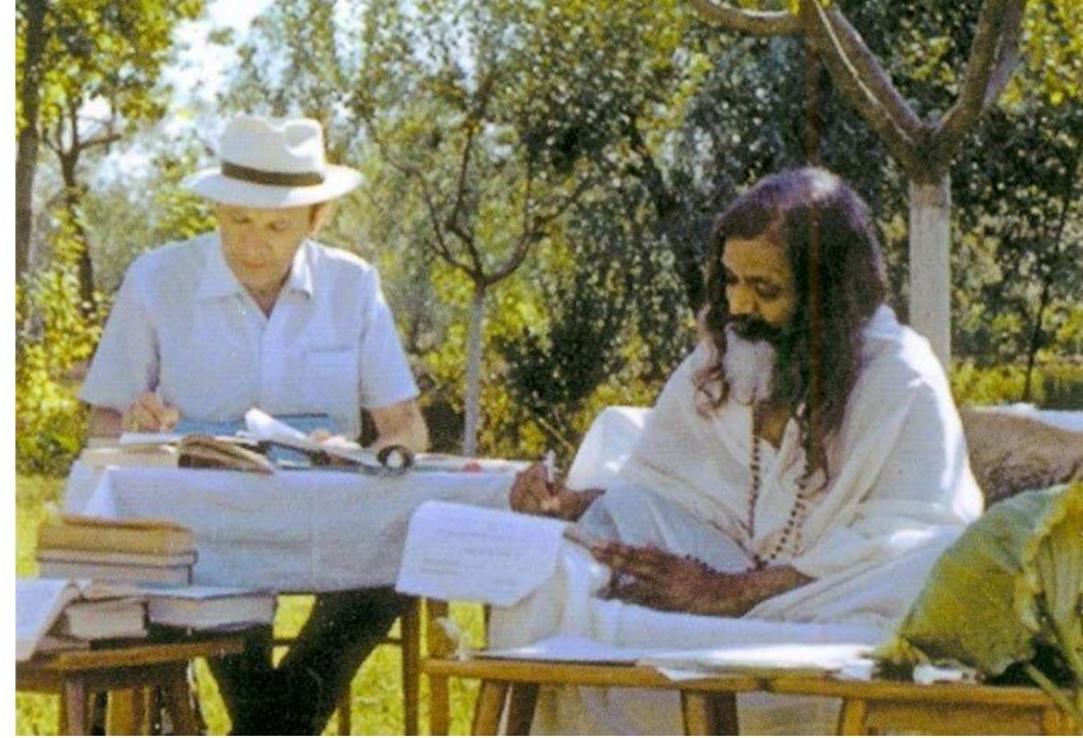
Beweis in der Wissenschaft für die Existenz des einheitlichen Feldes. Weder wir noch Rezensenten oder Kritiker haben es getan

konnte eine alternative Erklärung für die Ergebnisse dieser bemerkenswerten Forschung liefern.

Maharishi sagte den Maharishi-Effekt in den frühen 1960er Jahren voraus

Dr. Vernon Katz schreibt, als er Maharishi 1960 zum ersten Mal traf, sagte er, dass große Veränderungen in der Gesellschaft stattfinden würden, wenn nur ein kleiner Prozentsatz der Bevölkerung anfangen würde zu meditieren.

Auf P. Auf Seite 60 seines Buches dokumentiert Dr. Katz, dass „Maharishi in einer Zeitung aus Innsbruck, Österreich, Tiroler Tageszeitung, vom 23. Juli 1962, aktenkundig ist, dass er sagte: ‚Obwohl zehn Prozent ideal wären, selbst wenn nur ein Prozent der Weltbevölkerung.‘ dachte, es würde ausreichen, um den Hass zu beseitigen, der Krieg verursacht.



Maharishi arbeitet mit Dr. Vernon Katz an seiner Übersetzung und seinem Kommentar zur Bhagavad-Gita

Maharishi Mahesh Yogi. (1969). *Zur Bhagavad-Gita: Eine neue Übersetzung und ein Kommentar: Kapitel 1-6*. Penguin Books Inc.

Katz, V. (2011). *Gespräche mit Maharishi: Maharishi Mahesh Yogi spricht über die vollständige Entwicklung des menschlichen Bewusstseins* (Band 1). Fairfield, Iowa, USA: Maharishi University of Management Press.

Maharishi's Prinzipien des kollektiven Bewusstseins



Maharishi tauscht Blumen mit Sara Orme-Johnson, 1973

„So wie das Bewusstsein eines Individuums die Qualität seines Denkens und Verhaltens bestimmt, gibt es auch eine andere Art von Bewusstsein für die Gesellschaft als Ganzes: ein kollektives Bewusstsein für jede Familie, Stadt, Staat oder Nation, das seine eigene Realität hat und die Möglichkeit des Wachstums. Die Qualität des kollektiven Bewusstseins einer Gesellschaft ist eine direkte und sensible Widerspiegelung des Bewusstseinsniveaus ihrer einzelnen Mitglieder.“

Maharishi Mahesh Yogi. (1977). *Eine ideale Gesellschaft schaffen*. Maharishi European Research University Press. P. 91

Maharishi's Prinzipien des kollektiven Bewusstseins



„Was notwendig ist, ist nur ein kleiner Bereich im gesamten Raum, der beleuchtet wird, und der gesamte Raum wird beleuchtet. Was ist eine Glühbirne? Ein sehr kleines Filament. Wie viel ist das im Verhältnis zum gesamten Raumvolumen? Ein sehr unbedeutender Bereich ... diese kleine Ordnung, die im Geist eines Einzelnen wächst, ist gut genug, um ihren Einfluss auszustrahlen. Ein kleiner Glühfaden reicht aus, um den gesamten Raum zu erhellen. So ist eine Person, eine leicht erleuchtete Person, gut genug für die ganze Gesellschaft. Es ist ein Segen für die gesamte Gesellschaft.“

Maharishi Mahesh Yogi. (1977). *Eine ideale Gesellschaft schaffen*. Maharishi European Research University Press. P. 46

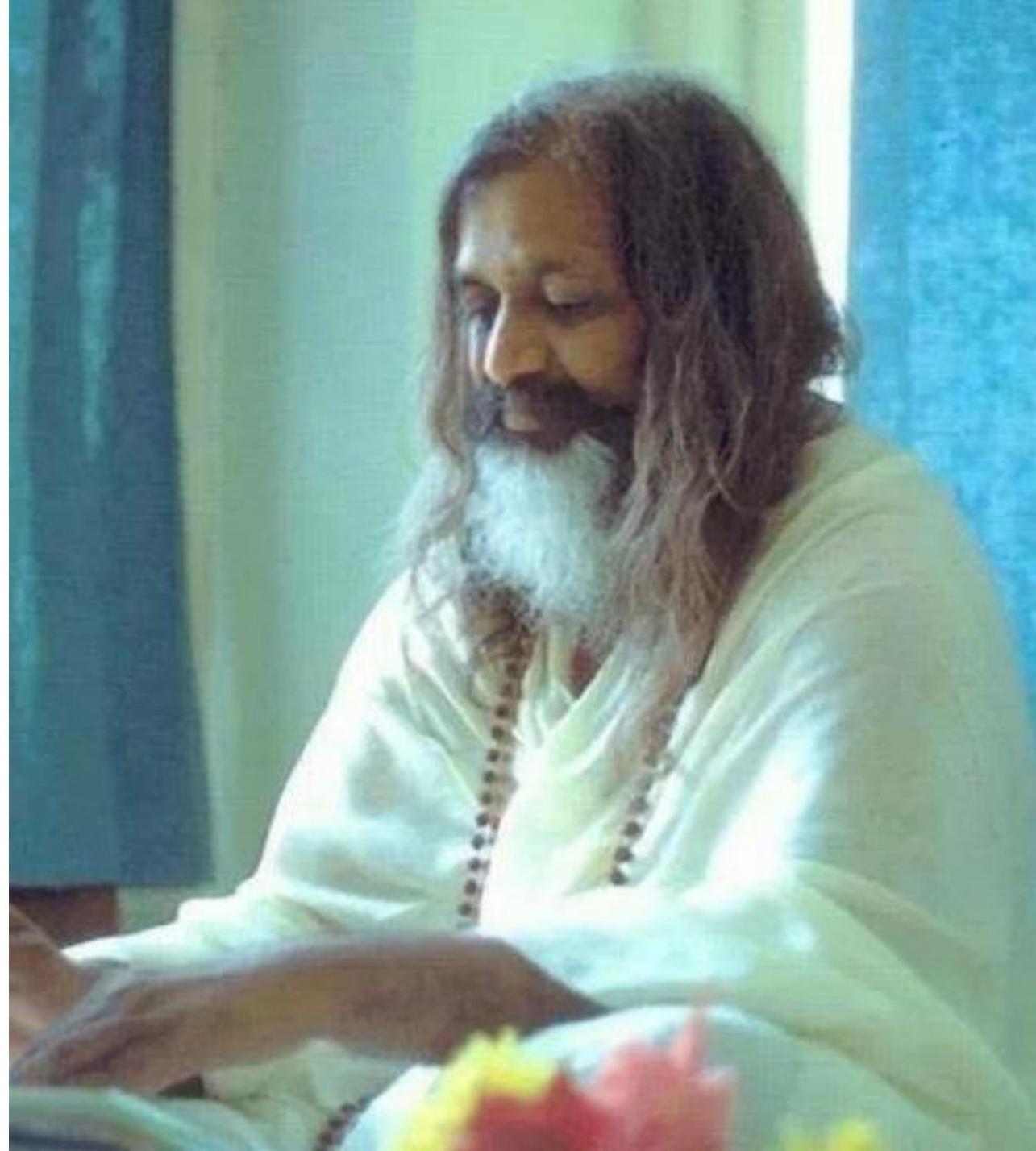
**Maharishi hält die Antrittsrede im
Beginn des Zeitalters des Zeitalters der Aufklärung,
Vierwaldstättersee, Schweiz, 1975**

Maharishis Prinzipien von Kollektives Bewusstsein

*„Alle Vorkommnisse von Gewalt,
Negativität, Konflikten, Krisen oder
Problemen in einer Gesellschaft sind nur
Ausdruck einer zunehmenden
Belastung im kollektiven Bewusstsein.*

*Wenn das Stressniveau ausreichend
groß wird, kommt es zu groß angelegter
Gewalt, Krieg und Bürgeraufständen, die
militärische Maßnahmen erforderlich
machen.“*

Maharishi Mahesh Yogi. 1979. *World Government News* 11: p.
38. Rheinweiler, Westdeutschland: MERU Press





10 Forschungsarbeiten zum Thema Maharishi-Effekt



1a

Drei Studien belegen die Reduzierung der Kriminalität mithilfe einer Kausalanalyse bei mehr als der Hälfte der städtischen Bevölkerung der USA (1972-1979)

In diesem Artikel wurden drei Studien zum Maharishi-Effekt analysiert.

Die ersten beiden Studien fanden **ein konsistentes Kausalitätsmuster** über einen Zeitraum von sieben Jahren.

Eine erhöhte TM-Beteiligung führte zu einem Rückgang der Kriminalität in den Folgejahren, Veränderungen in der Kriminalität ließen jedoch keine TM-Beteiligung zu

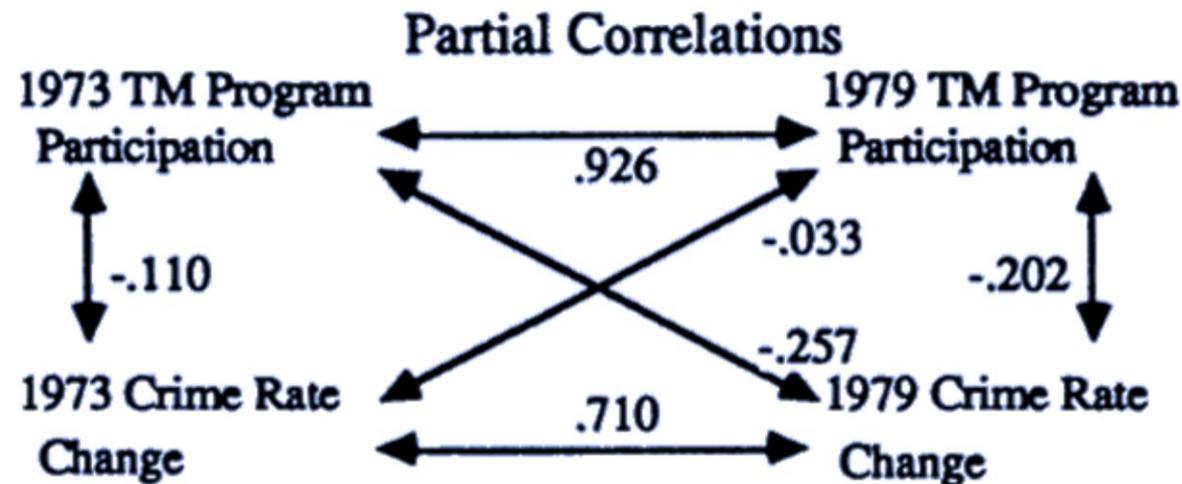
Die Studien kontrollierten zehn kriminalitätsbezogene Variablen, darunter Arbeitslosigkeit, Bevölkerungsdichte und Polizeipräsenz.

1b

Drei Studien belegen die Reduzierung der Kriminalität mithilfe einer Kausalanalyse bei mehr als der Hälfte der städtischen Bevölkerung der USA (1972–1979) (Fortsetzung)

In der unten gezeigten Analyse korrelierte die TM-Beteiligung im Jahr 1973 um -0,257 mit der Kriminalitätsreduzierung im Jahr 1979 ($p < 0,01$), wohingegen die Korrelation zwischen der Veränderung der Kriminalität im Jahr 1973 und der TM-Beteiligung im Jahr 1979 siebenmal kleiner und nicht signifikant war.

Der Unterschied war in jedem Jahr ähnlich groß, was auf ein konsistentes Kausalitätsmuster hindeutet.



Cross-Lagged-Panel-Analyse

Referenz. Dillbeck, MC, Bandy, C., Polanzi, C., Landrith, GS (1988). Test eines Feldmodells des Bewusstseins: Das TM- und TM-Sidhi-Programm und die verringerte städtische Kriminalität. *Das Journal of Mind and Behavior*, 9, 457-486. <https://www.jstor.org/stable/43853459>

1c

1. Drei Studien belegen die Reduzierung der Kriminalität mithilfe einer Kausalanalyse bei mehr als der Hälfte der städtischen Bevölkerung der USA (1972–1979) (Fortsetzung)

Die dritte Studie in diesem Artikel analysierte die Auswirkungen der Gruppenpraxis der Transzendentalen Meditation und des TM-Sidhi-Programms auf Gewaltkriminalität in Washington, D.C. in den Jahren 1981 und 1982.

Diese Studie ergab, dass die Maharishi-Effekt-Gruppe in DC die Gewaltkriminalität dort im ersten Jahr um 9 % und im zweiten Jahr um 11,8 % verringerte, was 32 Gewaltverbrechen weniger pro Woche entspricht.

Abschluss. Die drei in diesem Artikel analysierten Studien liefern überzeugende Beweise dafür, dass der Maharishi-Effekt zu einem Rückgang der städtischen Kriminalität **führt** , und bieten eine evidenzbasierte Lösung zur Lösung dieses Problems.

Fünf Studien belegen eine Verbesserung der Kriminalität und der Lebensqualität

Delhi, Indien, 1980: Rückgang der Kriminalitätsrate um 11 %. Die Zeitreihenanalyse, eine strenge mathematische Methode zur Beurteilung, wie sich soziale Indikatoren im Laufe der Zeit verändern, ergab, dass die Ergebnisse nicht durch Trends oder zyklische Schwankungen der Kriminalität erklärt werden konnten, $p < 0,0001$. Sie ließen sich auch nicht durch Veränderungen in der Polizeitätigkeit erklären.

Puerto Rico, 1981–1982: Rückgang der Gewaltkriminalität, der nicht durch zyklische Schwankungen oder Trends in den Daten oder durch Polizeiaktivitäten erklärt werden konnte, $p < 0,025$.

Manila, Philippinen: 1984–1985: Rückgang der Kriminalitätszahlen um 12,1 %, was nicht durch zyklische Schwankungen bei der Kriminalität, rechtliche Ereignisse oder Veränderungen bei den Polizeiaktivitäten erklärt werden konnte, $p < 0,005$

Manila, Philippinen, 1979: Globale Verbesserungen aufgrund des Maharishi-Effekts auf einem Index mehrerer Maßstäbe für verringerte soziale Unordnung und verbesserte Lebensqualität, $p < 0,025$.

Rhode Island, USA, 1987: Globale Verbesserungen aufgrund des Maharishi-Effekts auf einem Index mehrerer Maßstäbe für verringerte soziale Unordnung und verbesserte Lebensqualität, $p < 0,025$.

Dillbeck, MC, Cavanaugh, KL, Glenn, T., Orme-Johnson, DW, Mittlefehldt, V. (1987). Bewusstsein als Feld: Das Transzendente Meditations- und TM-Sidhi-Programm und Veränderungen sozialer Indikatoren. *Das Journal of Mind and Behavior* 8(1), 67–104. <https://www.jstor.org/stable/43853335>

Weniger gewaltsame Todesfälle in den USA (1979–1985)

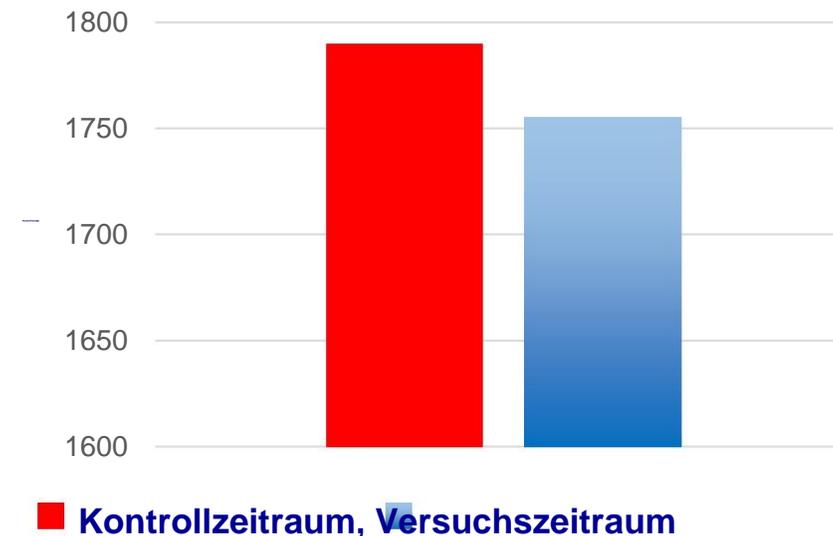
Diese Studie analysierte Zeiträume, in denen die TM- und TM-Sidhi-Gruppe an der Maharishi International University groß genug war, um einen messbaren Einfluss auf die USA gemäß der $\gamma 1$ %-Formel zu haben.

Die Studie untersuchte einen Gewaltindex, der aus wöchentlichen Sterblichkeitszahlen aufgrund der drei Hauptursachen für gewaltsame Todesfälle in den USA besteht: Verkehrstote, Selbstmord und Mord.

Ergebnisse. Die Studie ergab, dass gewaltsame Todesfälle aufgrund der TM- und TM-Sidhi-Gruppe an der MIU schrittweise zurückgingen. Die Zeitreihenanalyse ergab, dass dieser Effekt nicht durch Trends, saisonale Schwankungen oder zufällige Einflüsse erklärt werden konnte. Die Studie schätzte streng und konservativ einen Rückgang um 31 Todesfälle weniger pro Woche, was insgesamt 3989 Todesfällen in den USA während der 128 Wochen entspricht, in denen die Größe der Maharishi-Effekt-Gruppe $\gamma 1$ % der US-Bevölkerung oder mehr betrug.

Dillbeck, MC (1990). Test einer Feldtheorie des Bewusstseins und des sozialen Wandels: Zeitreihenanalyse der Teilnahme am TM-Sidhi-Programm und der Reduzierung gewaltsamer Todesfälle in den USA. *Social Indicators Research* 22(4), 399–418. <https://doi.org/10.1007/BF00303834>

Verringerter Tod aufgrund von Gewalt



Abschluss. Die Beweise stützen Maharishis Hypothese eines „Feldeffekts“ von Kohärenz und reduziertem Stress im kollektiven Bewusstsein, der die Neigung zu gewalttätigen Straftaten oder rücksichtslosem Verhalten verringert.

Verminderter Krieg im Libanon und verbessert Lebensqualität in Israel (1983 bis 1985)

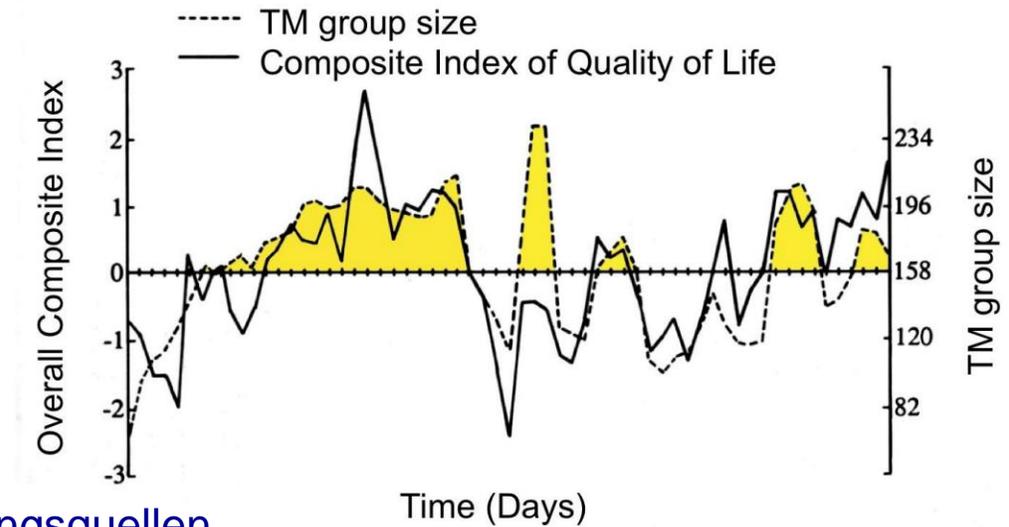
Die Studie untersuchte die tägliche Größe eines TM und TM-Sidhi Gruppe in Jerusalem, die etwa 1 % der Bevölkerung Israels und des Libanon ausmacht.

Anschließend untersuchten die Forscher tägliche Daten aus Regierungsquellen zur Lebensqualität in Jerusalem und Israel sowie zu Kriegstoten und -intensität im Libanon

Ergebnisse. Zeitreihenanalysen ergaben, dass die Gruppe einen statistisch signifikanten Effekt hatte, indem sie die Lebensqualität verbesserte und die Zahl der Kriegstoten und deren Intensität verringerte. Die Auswirkungen von Feiertagen, Temperaturen, Wochenenden und anderen Formen der Saisonalität wurden explizit kontrolliert und konnten diese Ergebnisse nicht erklären. Die statistische Analyse ergab, dass die Gruppe einen maßgeblichen Zusammenhang mit der Veränderung der Lebensqualitätsindikatoren hatte, was eine kausale Interpretation stützte.

Abschluss. Diese Daten stützen die Interpretation eines zugrunde liegenden verbindenden Einflusses, der gleichzeitig auf viele verschiedene Systeme ausgeübt wird.

Orme-Johnson, DW, Alexander, CN, Davies, JL, Chandler, HM, Larimore, WE (1988). Internationales Friedensprojekt im Nahen Osten: Die Wirkung der Maharishi-Technologie des Einheitlichen Feldes. *Journal of Conflict Resolution* 32(4), 776–812. <https://doi.org/10.1177/0022002788032004009>



Sieben Wiederholungen belegen weniger Krieg und mehr Frieden im Libanon (1983-1985)

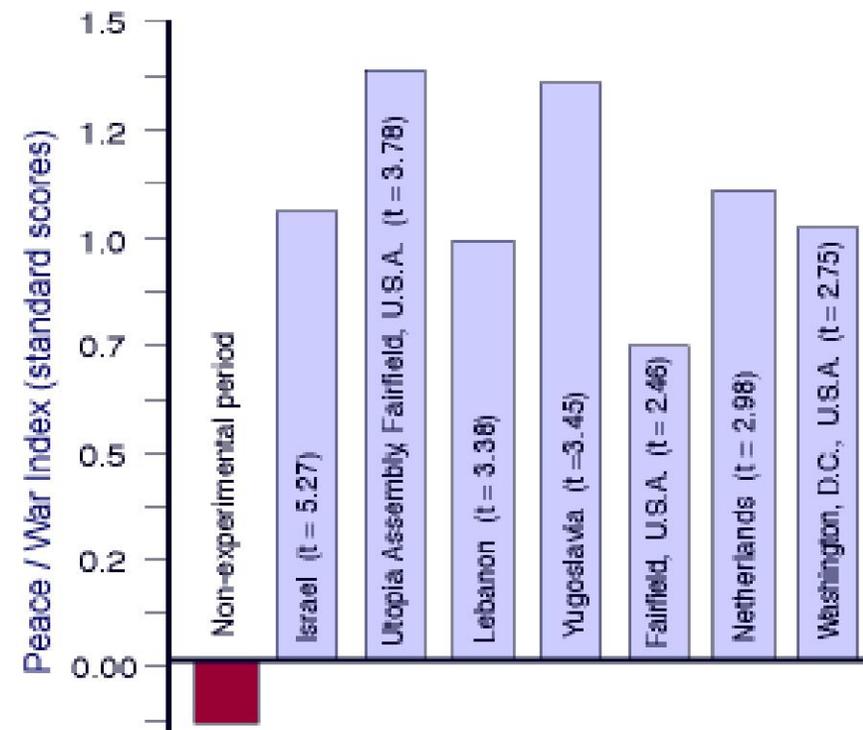
Sieben Versammlungen von TM- und TM-Sidhi-Teilnehmern in verschiedenen Standorte hatten einen durch die γ_1 %-Formel vorhergesagten Effekt zur Reduzierung Der Konflikt im Libanon.

Die Studie untersuchte tägliche Ereignisdaten aus neun internationalen und regionalen Nachrichtenquellen. Das Ausmaß von Konflikten, Kooperation und Verlusten wurde von einem erfahrenen libanesischen Programmierer bewertet, der keine Ahnung von den eingesetzten Hypothesen und Techniken hatte.

Ergebnisse. Jede der sieben Versammlungen hatte einen äußerst signifikanten Einfluss in der vorhergesagten Richtung auf alle Ereignisdaten: eine 66-prozentige Steigerung der Zusammenarbeit und eine Verringerung um 48 % bei Konflikten, 71 % bei Kriegstoten und 68 % bei Kriegsverletzungen ($p < 0,00001$). für jede Variable). Diese Ergebnisse konnten nicht durch Temperaturänderungen, Feiertage, Wochenenden oder andere Trends erklärt werden.

Abschluss. Die Schaffung von TM- und TM-Sidhi-Gruppen überall auf der Welt, wenn sie groß genug sind, schafft eine Atmosphäre der Harmonie, die es verschiedenen Gemeinschaften, Kulturen und Institutionen innerhalb der größeren Gesellschaft ermöglicht, integrierter und für beide Seiten vorteilhafter zu funktionieren.

Davies, JL, Alexander, CN (2005). Linderung politischer Gewalt durch Reduzierung kollektiver Spannungen: Folgenabschätzungsanalyse des Libanonkrieges. *Zeitschrift für Sozialverhalten und Persönlichkeit*, 17(1), 285–338. <https://www.gusp.org/pdf/JSBP-davies-alex-2005.pdf>





Kollektiv
Bewusstsein in
Aktion:
Teilnehmer der
National
Demonstration
Projekt vor dem
Weißen Haus,
Juni-Juli 1993

Nationale Demonstration stellt Rückgang der Kriminalität in Washington DC fest (7. Juni – 30. Juli 1993)

Eine Gruppe von bis zu 4.000 Teilnehmern der Transzendentalen Meditations- und TM-Sidhi-Programme versammelte sich in Washington, D.C

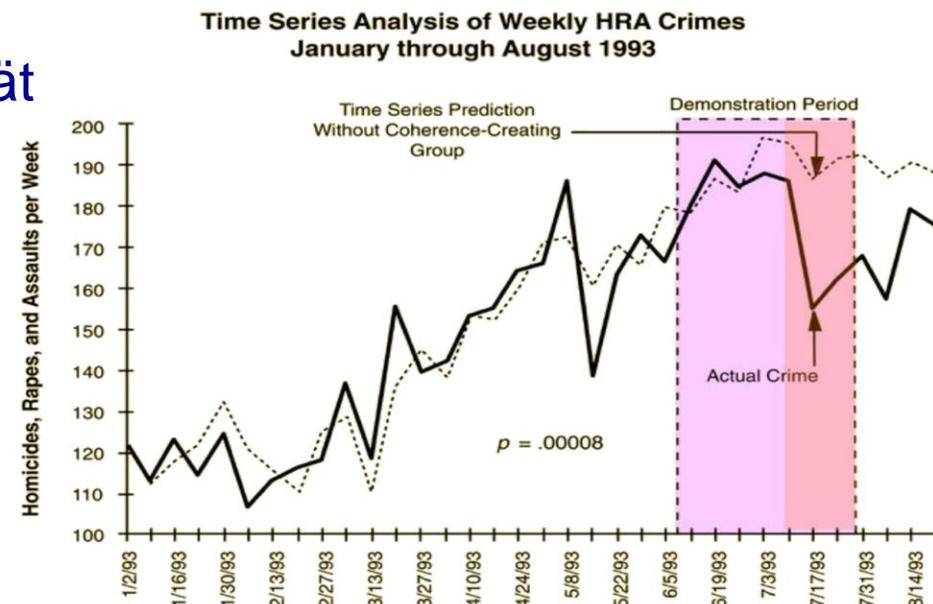
Die vom District of Columbia Metropolitan Police Department bereitgestellte Studie untersuchte Gewaltkriminalität in Washington, D.C.

Die Studie wurde von einem 27-köpfigen Project Review Board überwacht, das sich aus unabhängigen Wissenschaftlern und führenden Bürgern zusammensetzte.

Ergebnisse. Statistische Analysen, bei denen Temperatur und Polizeipersonal kontrolliert wurden, ergaben, dass Gewaltverbrechen deutlich zurückgingen, was mit einer Zunahme der Gruppengröße einherging; der maximale Rückgang betrug 23,3 % ($p < 2 \times 10^{-9}$).

Abschluss. Die Berechnung der vorhergesagten Veränderungen ergab, dass eine dauerhafte Gruppe von 4.000 Personen im DC langfristig eine Reduzierung von Mord, Vergewaltigung und gewalttätigen Übergriffen um 48 % bewirken würde.

Referenz: Hagelin, JS, Rainforth, MV, Orme-Johnson, DW, Cavanaugh, KL, Alexander, CN, Shatkin, SF, ...
 Ross, E. (1999). Auswirkungen der Gruppenpraxis des Transzendentalen Meditationsprogramms auf die Prävention von Gewaltverbrechen in Washington, DC: Ergebnisse des National Demonstration Project, Juni–Juli 1993. *Social Indicators Research*, 47(2), 153–201. <https://doi.org/10.1023/A:1006978911496>



Reduzierung internationaler Konflikte und Terrorismus (1983-1985)

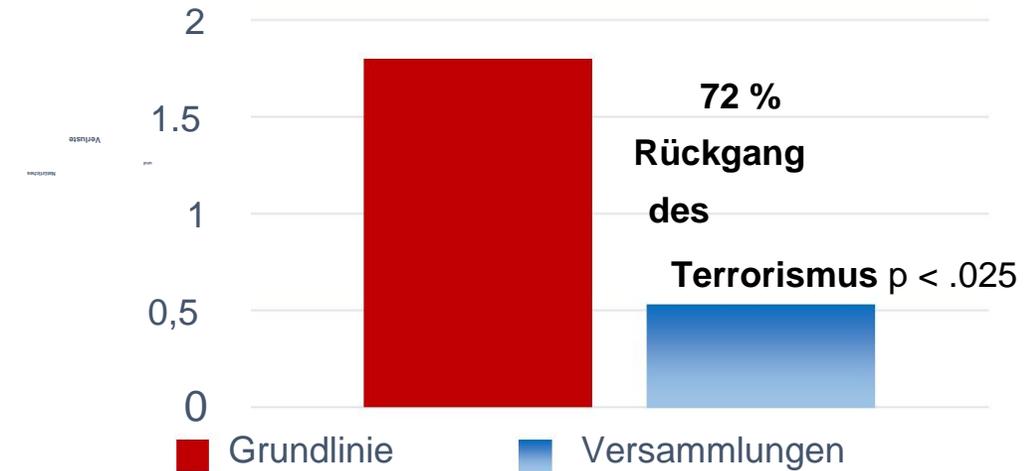
Für drei Zeiträume im Zeitraum 1983-1985, von 8 bis 11 Tagen, wurde die Zahl der Personen, die die Transzendente Meditation und das TM-Sidhi-Programm gemeinsam in einer Gruppe praktizierten, erreichte $\approx 1\%$ der Weltbevölkerung (ungefähr 8.000).

Die Studie erfasste die weltweite Zahl der Opfer und Todesfälle aufgrund von Terrorismus, die von der Rand Corporation erhalten wurden. Daten zu internationalen Konflikten, generiert aus Bewertungen von Nachrichtenereignissen in der *New York Times* und der *London Times*.

Ergebnisse. Die Studie ergab einen Rückgang des Terrorismus um 72 % ($p < 0,025$) und einen durchschnittlichen Rückgang um 32 % bei internationalen Konflikten während der Versammlungen (p -Werte lagen zwischen $< 0,005$ und $< 0,025$). Die Zeitreihenanalyse, eine strenge mathematische Methode zur Bewertung, wie sich soziale Indikatoren im Laufe der Zeit verändern, ergab, dass dieser Rückgang von Krieg und Terrorismus etwas Neues und Anderes war, das nicht durch bereits bestehende Trends, Zyklen oder saisonale Schwankungen in den Daten erklärt werden konnte durch andere Ereignisse, die zu dieser Zeit stattfanden.

Abschluss. Die Ergebnisse deuten darauf hin, dass langfristige Maharishi-Effekt-Gruppen einen großen Einfluss auf die Reduzierung von Terrorismus und internationalen Konflikten weltweit haben könnten. Im Dezember 2023 – Januar 2024 findet eine Versammlung von 10.000 Personen statt in Hyderabad, Indien statt, mit der Hoffnung, eine ständige Gruppe für den Weltfrieden zu gründen.

Referenz: Orme-Johnson, DW, Dillbeck, MC und Alexander, CN (2003). Verhinderung von Terrorismus und internationalen Konflikten: Auswirkungen großer Teilnehmersammlungen an den Programmen Transzendente Meditation und TM-Sidhi. *Journal of Offender Rehabilitation*, 36, 283-302. https://www.tandfonline.com/doi/abs/10.1300/J076v36n01_13



17-jährige Studie zu Feldeffekten von Bewusstseinsreduzierende Nationale Stressindikatoren (2000-2016)

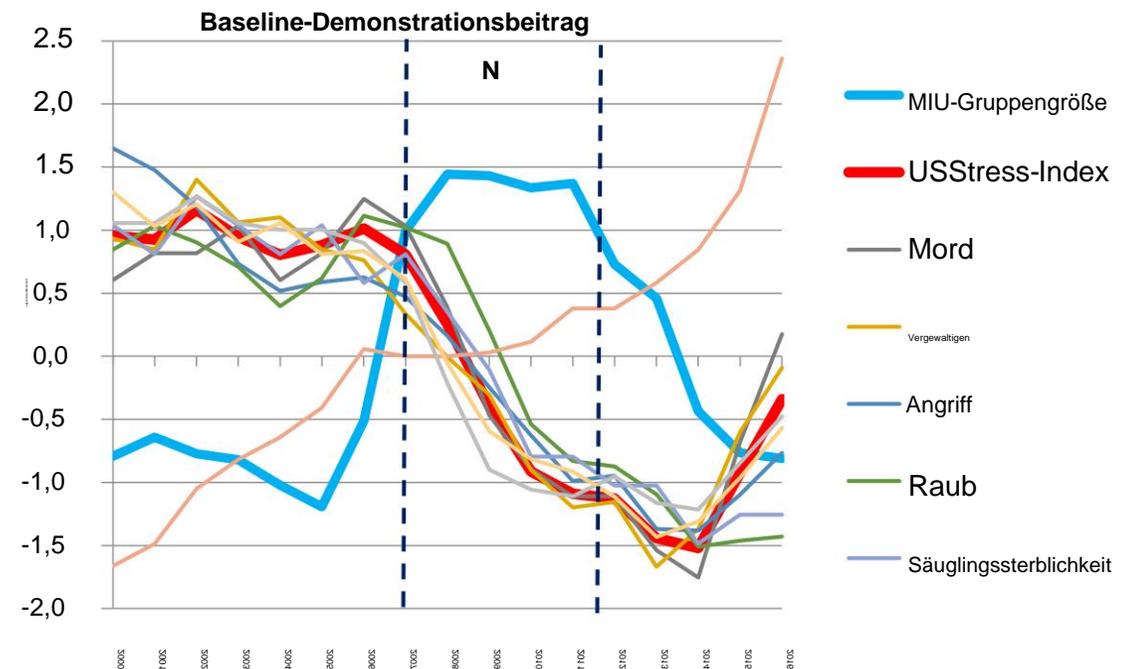
Diese Studie untersuchte die Anzahl der praktizierenden Personen das Transzendente Meditations- und TM-Sidhi- Programm gemeinsam an der Maharishi International University, Fairfield, Iowa. (Blaue Linie)

Die 8 farbigen Linien zeigen Stressindikatoren an.

Die rote Linie ist der Mittelwert, der US Stress Index.

Ergebnisse. Als die Größe der MIU-Gruppe auf $\approx 1\%$ der US-Bevölkerung (1725 Teilnehmer) anstieg, sanken alle Stressindikatoren in den USA gleichzeitig. Mit abnehmender Gruppengröße stiegen alle Stressindikatoren wieder an ($p < .0001$). Mögliche alternative Erklärungen im Hinblick auf Veränderungen der wirtschaftlichen Bedingungen, der politischen Führung, der Demografie, Trends und Zyklen in den Daten konnten die Ergebnisse nicht erklären.

Abschluss. Die gleichzeitige Abnahme und dann Zunahme der Stressindikatoren, die mit Veränderungen in der Größe der MIU-Gruppe einhergehen, weist darauf hin, dass der Effekt auf der Ebene des einheitlichen Feldes wirkt und alles gleichzeitig beeinflusst.



Gruppenpraxis der Transzendentalen Meditation und Mordtrends (2002-2016)

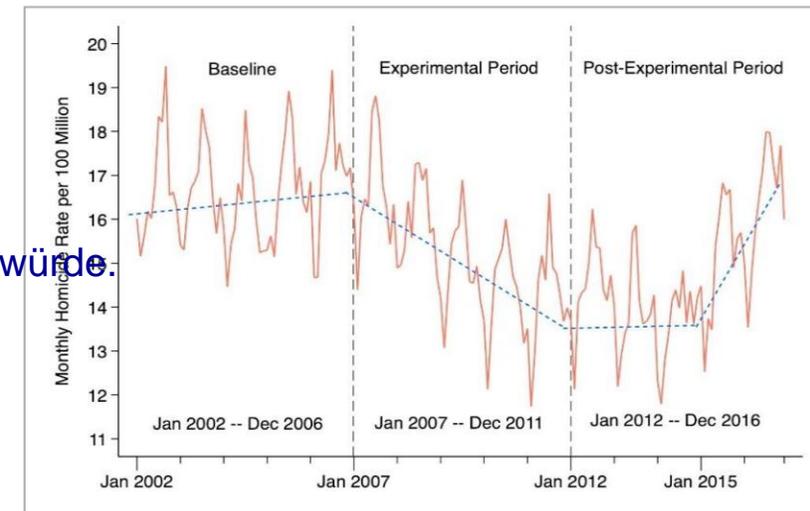
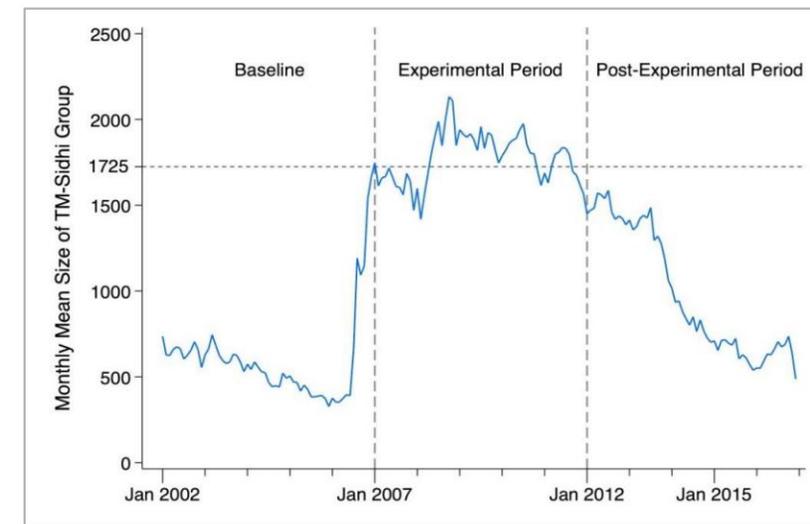
Die Studie untersuchte die monatliche Durchschnittszahl der Personen, die das Transzendente Meditations- und TM-Sidhi-Programm an der Maharishi International University in Fairfield, Iowa, praktizieren. (oberes Diagramm)

Die Studie verfolgte dann die Mordrate in den USA pro 100 Millionen Menschen (durchschnittliche Tagesrate pro Monat), saisonbereinigt. (unteres Diagramm)

Ergebnisse. Basierend auf zuvor veröffentlichten theoretischen Prinzipien und empirischen Untersuchungen, Pressemitteilungen und anderen Veröffentlichungen wurde vorhergesagt, dass die Raten von Mord- und Gewaltverbrechen deutlich zurückgehen würden, wenn die Gruppengröße etwa $\dot{y}1$ % der US-Bevölkerung erreichen würde. Die statistische Analyse ergab, dass die Mordtrends abnahmen, wenn die Größe der MIU-Gruppe den Schwellenwert von $\dot{y}1$ % (1725 Teilnehmer) erreichte oder überschritt, $p < 0,0001$. Als die Größe der MIU-Gruppe abnahm, stieg die Zahl der Tötungsdelikte wieder an, $p < 0,001$.

Abschluss. Diese Ergebnisse sowie 26 weitere Studien in Fachzeitschriften deuten darauf hin, dass der Maharishi-Effekt positive Veränderungen in der Gesellschaft bewirkt.

Cavanaugh, KL, Dillbeck, MC, & Orme-Johnson, DW (2022). Bewertung einer Feldtheorie des Bewusstseins und des sozialen Wandels: Gruppenpraxis der Transzendentalen Meditation und Mordtrends. *Studies in Asian Social Science*, 8(1), 1–32. <https://doi.org/10.5430/sass.v8n1p1>



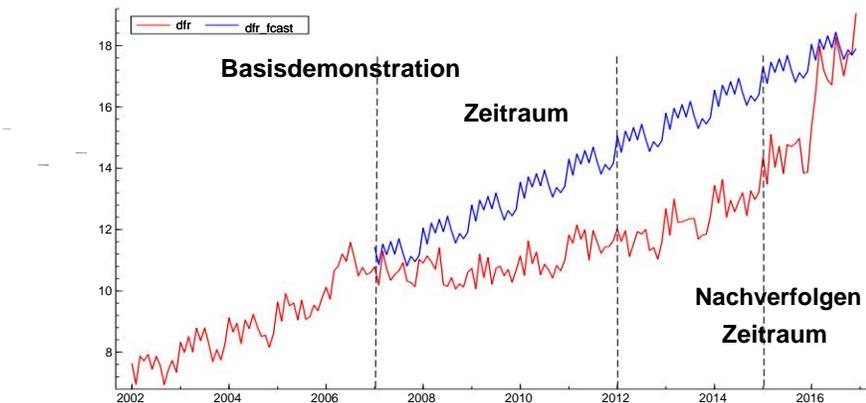
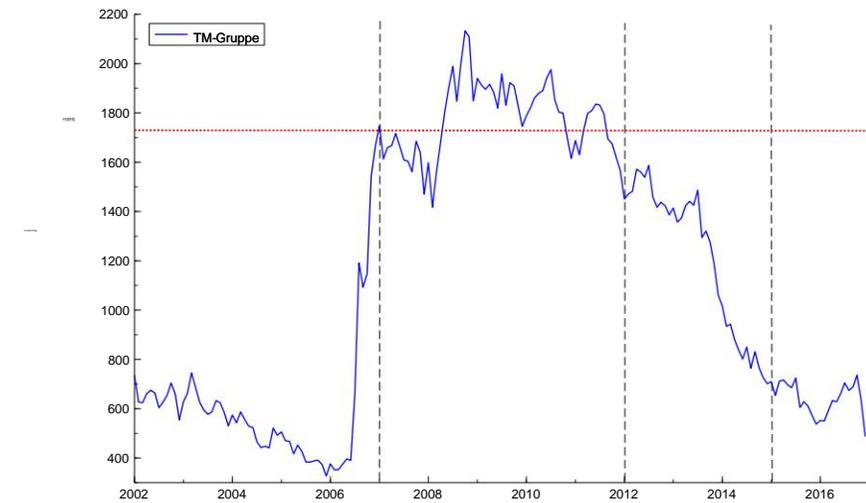
Gruppenpraxis des Transzendentalen Meditations- und TM-Sidhi-Programms zur Reduzierung der drogenbedingten Sterblichkeit (2002–2016)

Diese Studie untersuchte auch die monatliche Durchschnittszahl der Personen, die die Programme Transzendente Meditation und TM-Sidhi an der Maharishi International University in Fairfield, Iowa, praktizieren. (oberes Diagramm)

Anschließend wurden in der Studie drogenbedingte Todesfälle erfasst (durchschnittliche Tagesrate pro Monat) (unteres Diagramm).

Ergebnisse. Basierend auf zuvor veröffentlichten theoretischen Prinzipien und empirischen Untersuchungen, Pressemitteilungen und anderen Veröffentlichungen wurde vorhergesagt, dass die Raten von Tötungsdelikten und Gewaltverbrechen deutlich zurückgehen würden, wenn die Gruppengröße etwa 1 % der US-Bevölkerung erreichen würde. Die statistische Analyse ergab, dass die drogenbedingten Todesfälle abnahmen, wenn die Größe der MIU-Gruppe 1 % der US-Bevölkerung (1725 Teilnehmer) erreichte oder überschritt, $p < 0,0001$. Als die Größe der MIU-Gruppe abnahm, stiegen die drogenbedingten Todesfälle wieder an, $p < 0,001$.

Schlussfolgerungen. Vorhandene Erkenntnisse rechtfertigen die Umsetzung und weitere Bewertung dieses Ansatzes in US-amerikanischen Gesundheitsinitiativen.



10.000 Versammlung für dauerhaften Weltfrieden



Vom 29. Dezember bis 13. Januar 2023–2024 versammeln sich mehr als 10.000 Meditierende und Yogische Flyer hier in der Nähe von Hyderabad, Indien, um den stärksten Einfluss von Frieden und Harmonie auf der Welt zu schaffen. Die Absicht besteht darin, eine dauerhafte Gruppe von 10.000 Menschen als wahre Grundlage für den ewigen Weltfrieden zu inspirieren.

„Die Welt ist meine Familie“ vasudhaiva kutumbakam

Manu Smṛti, 11.12.22

(Ein Sprichwort aus der vedischen Tradition Indiens)

